

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion des Kreistages Kleve



SPD-Kreistagsfraktion · Nassauerallee 15-23 (Kreishaus) · 47533 Kleve

Telefon (0 28 21) 2 67 59
Telefax (0 28 21) 2 23 44

An den
Landrat des Kreises Kleve
Herrn W. Spreen

im Hause

09.11.2017 jf/mv

Sitzung des Kreisausschusses am 23.11.2017 und des Kreistages am 14.12.2017 hier: Zukünftige Filial- und SB-Struktur der Sparkasse Rhein-Maas

Sehr geehrter Herr Landrat,

die SPD-Kreistagsfraktion stellt zu den o.g. Sitzungen folgenden Antrag:

1. Der Kreistag Kleve fordert den Landrat des Kreises Kleve und die Mitglieder des Kreistages Kleve im Verwaltungsrat der Sparkasse Rhein-Maas auf, sich dafür einzusetzen, dass der Verwaltungsrat der Sparkasse Rhein-Maas schnellstmöglich erneut über die zukünftige Filialstruktur (inkl. SB-Terminals) der Sparkasse Rhein-Maas berät und dieses Thema auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Verwaltungsrates setzt.
2. Der Kreistag Kleve fordert den Landrat des Kreises Kleve ferner auf, sich dafür einzusetzen, dass der Vorstand der Sparkasse Rhein-Maas alternative Konzepte zum Abbau von SB-Standorten und zur Schließung von Filialen entwickelt und dem Verwaltungsrat zur Entscheidung vorlegt (z.B. veränderte Öffnungszeiten von Filialen oder Konzepte einer „rollenden Filiale bzw. mobilen Geschäftsstelle“), um die bestmögliche Versorgung der Sparkassenkunden in den Städten und Gemeinden sowie Ortsteilen sicherzustellen.

Begründung:

Die Sparkasse wird von ihren Kundinnen und Kunden geschätzt. Viele Bürgerinnen und Bürger lassen seit Jahr und Tag ihr Geld von der Sparkasse verwalten. Viele Firmen und Geschäfte wickeln ihre Finanzangelegenheiten über die Sparkasse ab. Denn bisher

ist die Sparkasse ihrem Leitbild treu geblieben, die Kundinnen und Kunden in den Mittelpunkt ihres Denkens und Handelns zu stellen.

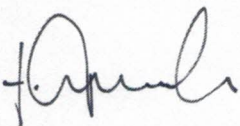
Sparkassen sind stark vor Ort verankert. Sie sind nah bei ihren Kunden, den Sparern wie den Unternehmen, und haben mit ihren Finanzierungskonzepten Teil an der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung ihres Umfelds. Genau das macht sie so bedeutsam für ihren jeweiligen Standort und das entspricht ihrem öffentlichen Auftrag, der im Sparkassengesetz NRW begründet ist:

1. Die Sparkassen haben die Aufgaben, der geld- und kreditwirtschaftlichen Versorgung der Bevölkerung und der Wirtschaft insbesondere des Geschäftsgebietes und ihres Trägers zu dienen.
2. Die Sparkassen (...) fördern die finanzielle Eigenvorsorge und Selbstverantwortung vornehmlich bei der Jugend, aber auch in allen sonstigen Altersgruppen (...) der Bevölkerung.
3. Die Sparkassen führen ihre Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Beachtung ihres öffentlichen Auftrags. Gewinnerzielung ist nicht Hauptzweck des Geschäftsbetriebes.

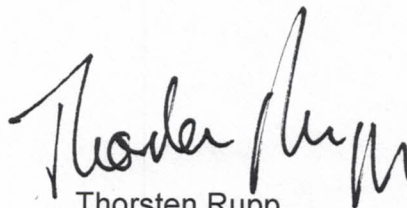
Sparkassen versprechen Stabilität und Kontinuität. Wobei zur Kontinuität selbstverständlich gehört, dass die Sparkassen sich modernisieren und auf Marktentwicklungen sowie neue Kundenwünsche reagieren.

Wir erkennen daher grundsätzlich die Notwendigkeit an, dass Vertriebsstrukturen verbessert und verändert werden müssen, damit die Sparkasse wirtschaftlich erfolgreich arbeiten kann. Die jetzigen Pläne zur umfangreichen Schließung zahlreicher Filialen und SB-Standorte in den Kommunen und Ortsteilen lehnt die SPD-Kreistagsfraktion jedoch ab.

Mit freundlichen Grüßen



Jürgen Franken
Vorsitzender



Thorsten Rupp
Geschäftsführer

Kopie an: CDU-Fraktion, FDP-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,
PIRATENFRAKTION, Fraktion UKF, KTM Habicht, KTM Hayduk